

Marburger Geographische Gesellschaft

Exkursionen im Jahre 2019*

Anmeldungen (ausschließlich über die [Geschäftsstelle](#)) ab 01. Nov. 2018!

Siehe auch: <https://www.uni-marburg.de/fb19/partner/mgg>

„Themen und Kulturexkursion Leipzig IX: Leipziger ‚Schulen‘ und ‚Persönlichkeiten‘“

Leitung: Prof. Dr. Chr. Opp

Termin: 09. bis 12. Mai 2019 (maximal 46 Teilnehmer)

Preis p. P. im DZ (ÜF): ca. 390.— € (im EZ: 500.— €) (plus Kulturprogramm)

Kulturprogramm (optional): Gewandhauskonzert: *Anton Bruckner, 5. Sinfonie* (53,— €),

Ballett : „*Boléro/Le Sacre du Printemps*“ (Pg. (= Preisgruppe) 2 = 66,— € oder Pg. 3 = 60,— €)

Alternativ: „*Hape Kerkeling, Kein Pardon – Das Musical*“ (Pg. 2 = 38,— € oder Pg. 3 = 34,— €)

► **Vorbesprechung:** Termin wird im Programm des SS 2019 bekannt gegeben

Donnerstag, 09.05.: Naumburger Altstadt und Dom (Führung); Geburtshaus und Begräbnisstätte Friedrich Nietzsches in Röcken; Künstlerateliers Alte Baumwoll-Spinnerei. Am Abend: Alte Nikolaischule – geselliges Beisammensein. (3 Übern. im Hotel *Motel One*). (*Fahrtstrecke 400 km*).

Freitag, 10.05.: Fahrt (ca. 40 km) nach Großbothen (Führung in der Wilhelm-Ostwald-Gedenkstätte – Museum und *Park Energie*); Fahrt nach Grimma (Stadtführung), Besuch der Fürstenschule Augustinum (Führung); Fahrt zurück nach Leipzig. Am Abend optional: **Gewandhausorchester**.

Samstag, 11.05.: Führungen in der Universität Leipzig, Tübke-Stiftung / Galerie Schwind und Museum der bildenden Künste. Am Abend optional: **Ballett oder Musical**. (*Fahrtstrecke 12 km*).

Sonntag, 12. 05.: Fahrt nach Großjena, „*Steinernes Bilderbuch*“, Führung Max-Klinger-Haus und Weinberg; Fürstenschule Schulpforta (Führung). Rückfahrt nach Marburg. (*Fahrtstrecke 400 km*)

„Bayerischer Wald und Böhmerwald – UNESCO-Welterbe im deutsch-tschechischen Grenzgebiet“

Leitung: Prof. Dr. B. Büdel

Termin: 15. bis 23. Juni 2019 (maximal 48 Teilnehmer)

(Nur sehr wenige Einzelzimmer verfügbar!)

Preis p. P. im DZ (HP + Rucksackverpflegung am 18.+19.06.): 650. — € (im EZ: 750.— €)

► **Vorbesprechung:** Termin wird im Programm des SS 2019 bekannt gegeben

Vorbemerkung: Der *Nationalpark Bayerischer Wald* bildet, gemeinsam mit dem benachbarten *Nationalpark Šumava* auf tschechischer Seite, das größte zusammenhängende Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Gleichzeitig ist es ein vielfältiger grenzübergreifender Kulturraum, in dem sich eine vieltausendjährige Geschichte widerspiegelt. Folgendes Programm ist vorgesehen:

Samstag, 15.06.: Anfahrt von Marburg über Würzburg – Nürnberg – A9 bis Denkendorf – Weiter nach Kelheim (*Limesverlauf*, UNESCO Welterbe), *Befreiungshalle* (UNESCO Weltkulturerbe erwogen), *Kloster Weltenburg* (*Donaudurchbruch*) und über Regensburg nach Zwiesel (8 x Übernachtung im **Hotel Kapfhammer**) (*Fahrtstrecke ca. 580 km*).

Sonntag, 16.06.: Auf B 85 und B 16 über Chamerau und Roding nach Regensburg (UNESCO Welterbe) (→ 123 km). Geschichtlicher Überblick und Stadtführung durch Prof. Dr. Poschlod. Rückfahrt über Donaustauf mit Besichtigung der „Walhalla“ (→ 120 km). Themen: *Geschichte und Baudenkmäler von Regensburg. Die Walhalla in Donaustauf. Die Lösslandschaft des „Gäuboden“*. (*Fahrtstrecke ca. 250 km*).

Montag, 17.06.: Auf B 85 über Tittling nach Passau (UNESCO Welterbe beantragt) (→ 70 km). Geschichtlicher Überblick und Stadtführung durch Prof. Dr. Gamerith, Passau. „Erlebnisrundfahrt“ per Schiff (15h15, 2 Std.). Rückfahrt über A 3 und B 533 (→ 82 km). Thema: *Die Donau und ihre Zuflüsse, Hochwasserprobleme von Passau, geschichtlicher Überblick*. (*Fahrtstrecke ca. 160 km*).

Dienstag, 18.06.: Fahrt zum Großen Arbersee (✠ Rundwanderung ca. 1 ½ Std.), anschließend per Gondelbahn zum Gipfel des Großen Arbers (✠ Rundwanderung ca. 1 ½ - 2 Std.). Thema: *Geologie und Geomorphologie des Bayerischen Waldes, Naturschutzgebiet Großer Arbersee, Schwinggrasen, Naturwaldreservat. (Fahrtstrecke ca. 80km).*

Mittwoch, 19.06.: Fahrt per Bus (oder ÖPNV) zum Nationalparkzentrum Falkenstein (Besichtigung 1 ½ Std.). Anschließend Wanderung ab Zwieselerwaldhaus in das Urwaldgebiet und zu den Hochalmen (*Schachten*) des Nationalparks. Wanderstrecke „*Urwaldrelikte im Norden des Nationalparks*“ (✠ 11,8 km, Kategorie leicht, ↑ 290 m, 4 ½ Std.). Individuelle Variante: „*Leichte Tour rund um das Zwieselerwaldhaus*“ (✠ 3,1 km, Kategorie sehr leicht, ↑ 50 m, 1 Std.). Thema: *Nationalpark Bayerischer Wald, Historische Nutzungssysteme, Waldgeschichte. (Fahrtstrecke ca. 30 km).*

Donnerstag, 20.06. (Fronleichnam): Tagesausflug nach Hollschowitz (*Holašovice*, berühmtes Angerdorf, Filmkulisse, UNESCO Weltkulturerbe) (→ 120 km), anschließend nach Krummau an der Moldau (*Český Krumlov*, Platz 2 der UNESCO-Liste schützenswerter Denkmäler in Europa), Mittagspause, Stadtbesichtigung (→ 25 km). Rückfahrt über Moldau-Stausee (→ 125 km). Thema: *Kulturlandschaftsgenese und ihre Spuren in Böhmen. (Fahrtstrecke gesamt ca. 270 km).*

Freitag, 21.06.: ganztägig in Zwiesel. Besichtigung der Zwieseler Kristallglas-Manufaktur (09h00-10h15) und des Glasmuseums Theresiental (11h00 – 12h00). Nachmittags. Brauereimuseum und Dampfbierbrauerei Zwiesel. Eventuell Besuch des Waldgeschichtlichen Museums. Optional: Zeit zur freien Verfügung! Thema: *Glasherstellung, Glasindustrie, Geschichte des Dampfbieres. (busfreier Tag, ÖPNV-Nutzung in Kurkarte enthalten).*

Samstag, 22.06.: Tagesausflug über Klattau (*Klatovy*, Renaissance-Rathaus, Jesuitenkirche) nach Pilsen (2015 = Kulturhauptstadt Europas) (→ 100 km). Um 11h00 Besichtigung der Pilsener Urquell-Brauerei (1 ½ Std), anschließend „*Bierverkostung mit warmem Imbiss (Brauerei-Gulasch)*“ im „*Schalander*“, dem traditionellen Lagerkeller der Brauerei. Nach Altstadt Rundgang zurück über Bischofteinitz (*Horšovský Týn*, Renaissance-Schloss) und Bad Kötzing nach Zwiesel (→ 130 km). Thema: *Böhmische Städtearchitektur und „Bierkultur“.* (Fahrtstrecke gesamt ca. 230 km).

Sonntag, 23.06.: Fahrt über Weiden in der Oberpfalz zum Geschichtspark Bärnau-Tachov, ein in seiner Art einzigartiges archäologisches Freilichtmuseum zur historischen Entwicklung im slawisch-bayerischen Grenzgebiet. (Besichtigung/Führung 10h00 – 11h30, anschließend Mittagspause). Zurück über A 70 / A 3 / A 45 nach Marburg. (Fahrtstrecke gesamt ca. 580 km).

„Stadtekursion nach Mainz“

Leitung: Dr. A. Szöcs und B. Szöcs

Termin: 30. August bis 01. September 2019 (maximal 30 Teilnehmer)

Preis p. P. im DZ (ÜF + „Dom-Teller“ am 01.09.): 195.— € (im EZ: 275.— €)

Zubuchung optional: Kulturveranstaltung (Staatstheater, Kammerspiele, Kabarett)

Programme hierzu werden erst im Laufe des Winters vorliegen

► Vorbesprechung: Termin wird im Programm des SS 2019 bekannt gegeben

Vorbemerkung: Ziel dieser Wochenendekursion ist, Aspekte der historischen und aktuellen Entwicklung von Mainz aufzuzeigen. Organisiert wird die Exkursion von Dr. Andreas Szöcs und seiner Frau Birgit. Herr Szöcs ist ehemaliger Mitarbeiter des Fachbereichs Geographie und hat im Jahr 2000, gemeinsam mit Dr. Jungmann, bereits sehr erfolgreich eine Exkursion nach Ungarn geführt. Die Unterbringung ist im *Intercity-Hotel* in unmittelbarer Bahnhofsnähe vorgesehen.

Freitag, 30. 08.: Abfahrt von Marburg Hbf. mit DB um 09h35. Ankunft Mainz 11h25. Einchecken im Hotel. 13h00: Rundgang über den Boulevard der Kaiserstraße zur Neuen Synagoge (Führung). Weiter durch die Neustadt und das Zollhafen-Quartier (Stadterweiterung vom 19.-21. Jh.) zur Christuskirche (Turmführung). Abends: Mainzer Weinmarkt im Stadtpark.

Samstag, 31. 08.: Durch das Bleichenviertel zum Schloss und Regierungsviertel (Deutschhaus, Neues Zeughaus). Am Rheinufer entlang zum Rathaus. Besuch von St. Stephan (Chagall-Fenster, Orgel-Intermezzo). Anschließend „Mainzer Marktfrühstück“. Nachmittags durch die Altstadt: Domplätze, Gutenbergplatz, Sektkellerei-Besichtigung. Abends: Kulturveranstaltung (optional).

Sonntag, 01. 09.: Besuch der Zitadelle (Stadtbesichtigung aus dem 17. Jh.). Anschließend römisches Theater und Museum für Antike Schifffahrt im Römisch-Germanischen Zentralmuseum. Abschließend „Dom-Teller“ im histor. Weinhaus „Hof Ehrenfels“ (im Preis inbegriffen). Rückfahrt von Mainz Hbf. mit DB um 15h00, Ankunft MR Hbf. 17h04 (alternativ ab Mainz 16h10, an MR 18h19).

„Fahrrad- und Wanderexkursion im Fulda-Werra-Weser – Dreieck“

Leitung: Prof. Dr. A. Pletsch

 **Geänderter Termin: 08. bis 13. September 2019 (max. 20 Teiln. + 9 Wanderplätze)**
Preis p. P. im DZ (ÜF): 280.— (im EZ: 360.— €)

► **Vorbesprechung: Termin wird im Programm des SS 2019 bekannt gegeben**

Vorbemerkung: Die für die Exkursion benötigten Fahrräder (keine E-bikes wegen Transportrisiko) sind von den Teilnehmern selbst zu stellen. Sie müssen den Vorgaben der StVO entsprechen. Der Transport erfolgt auf zwei Anhängern, die mit Fahrradständern ausgestattet sind, zusätzlich mit privaten PKWs nach Bedarf. Fahrradhelme werden empfohlen. Die Unterbringung erfolgt im sehr originellen **Fahrrad-Hotel Aegidienhof** im Zentrum der Altstadt von Hann. Münden. Für das Abendessen gibt es in Hotelnähe preiswerte Möglichkeiten. Die Exkursionsrouten folgen dem Werraradweg, dem Fuldaradweg und dem Weserradweg, wobei die Tagesstrecken flexibel gehandhabt werden können. Zur Orientierung ist die KOMPASS-Fahrradkarte Nr. 3065 „Kassel – Göttingen – Eichsfeld“ (Maßstab 1:70.000, ISBN 978-3-85026-579-9, 7,99 €) gut geeignet.

Sonntag, 08. 09.: Anfahrt von Marburg nach Hann. Münden (🚗 → 120 km). Stadtrundgang in Hann. Münden. Nachmittags Einradeln nach Hann. Münden-Laubach (Werratal), Wanderung zum Römerlager Hedemünden, gemeinsam mit Wandertruppe (🚶 3,5 km, 🚲 ↔ ca. 15 km).

Montag, 09. 09.: Auf dem Werratal-Radweg von Hann. Münden nach Witzenhausen (🚲 → 19 km) und optional bis Bad Soden-Allendorf (🚲 → 38 km) (🚲 ↔ 38 bzw. 76 km). Thema: *Hessische Fachwerkarchitektur*.

Dienstag, 10. 09.: Über den Fulda-Radweg (= Hessischer Radfernweg R 1) von Hann. Münden nach Kassel-Karlsaue (Besichtigung Staatspark Karlsaue, Orangerieschloss, Blumeninsel Siebenbergen etc.) (🚲 → 26 km) (🚲 ↔ 52 km). Thema: *Barockes Kassel*.

Mittwoch, 11. 09.: Über Fulda-Radweg bzw. Hess. Radfernweg nach zum zwischen 1743 und 1761 erbauten Schloss Wilhelmsthal, das als eines der bedeutendsten Rokokoschlösser Deutschlands gilt. (Besichtigung) (🚲 → 28 km) (🚲 ↔ 56 km). Thema: *Barockes Kassel Fortsetzung*.

Donnerstag, 12. 09.: Über den Weser-Radweg nach Oberweser (🚲 → 24 km) bzw. optional nach Bad Karlshafen (🚲 → 42 km) (🚲 ↔ 48 bzw. 84 km) (unterwegs Vaake, Veckerhagen, Hugenotensiedlungen Gottstreu und Gewissenruh). Thema: *Glashütten, Hugenotten, Weserschifffahrt*.

Freitag, 13. 09.: Rückfahrt 🚗 über Melsungen (Stadtbesichtigung: Rathaus, Bartenwetterbrücke, Landgrafenschloss) und Homberg-Efze (Rundgang durch die Altstadt, Besuch der Hohenburg nach Zeitverfügbarkeit) nach Marburg (🚗 → 135 km). Thema: *Hessische Fachwerkarchitektur*.

Vorgesehene Wandertouren (können variiert werden):

Sonntag, 08. 09.: Anfahrt von MR (🚗 125 km). Stadtrundgang in Hann. Münden. Nachmittags: Wanderung von Laubach zum Römerlager Hedemünden (Fahrradgruppe nach Laubach per Fahrrad (Einradeln), Wandertruppe per MGG-Bus). (🚲 ↔ 15 km, 🚶 3,5 km, Kategorie leicht).

Montag, 09. 09.: Wanderung am Blümer Berg (ab Hotel, Wanderwege B2 (🚶 6,5 km, Kat. leicht) und B3 (🚶 8,5 km, Kat. leicht). Teilstrecken auch einzeln möglich. (gesamt 🚶 15 km).

Dienstag, 10. 09.: Wanderung im Bramwald (ab Bursfelde, Wanderweg H3, 🚶 11,5 km, Kat. mittelschwer). Alternativ: Wanderung im Niemetal. (🚶 8,5 km, Kat. leicht).

Mittwoch, 11. 09.: Wanderung zwischen Werratal und Kaufunger Wald (ab Laubach, Wanderweg L2 und L3 (🚶 je 7 km, Kat. mittelschwer). Teilstrecken auch einzeln möglich. (gesamt 🚶 14 km).

Donnerstag, 12. 09.: Rundwanderweg H3 ab Hemeln (Frau-Holle-Pfad). (🚶 12 km, Kat. leicht).

Freitag, 13. 09.: Rückfahrt 🚗 gemeinsam mit Fahrradgruppe.

„Wanderexkursion Elsässische Weinstraße und Vogesen“

Leitung: Prof. Dr. A. Pletsch

 **Geänderter Termin: 01. bis 06. Oktober 2019 (maximal 30 Teilnehmer)**

Preis p. P. im DZ (HP): 500. — € (im EZ: 650.— €)

► **Vorbesprechung: Termin wird im Programm des SS 2019 bekannt gegeben**

Vorbemerkung: Das Elsass war bereits 2006 Ziel einer Exkursion, wobei seinerzeit nur wenig Gelegenheit bestand, die Landschaft „zu Fuß“ zu erkunden. Das soll mit dieser Exkursion nachgeholt werden, wobei der Zeitpunkt bewusst gewählt wurde, um die Herbststimmung und das besondere Ambiente der Weinlese in den Dörfern entlang der Elsässischen Weinstraße zu erkunden. Als Quartier ist, wie 2006, das Hotel **Perle des Vosges** in Muhlbach-sur-Munster vorgesehen. Die vorgesehenen Wanderungen sind generell nicht schwierig, setzen aber gleichwohl etwas Kondition voraus. Derzeit ist das Programm wie folgt geplant:

Dienstag, 01.10.: Fahrt mit MGG-Bus und privaten PKWs über Straßburg nach Colmar. Bummel durch die Altstadt mit Dominikanerkirche (*Madonna im Rosenhag* von Martin Schongauer) und historischem Fischerviertel „*La petite Venise*“ (Klein-Venedig). Weiter über Munster nach Muhlbach-sur-Munster. Einchecken im Hotel „*Perle des Vosges*“. (Fahrtstrecke  ca.400 km).

Mittwoch, 02.10.: Ganztägige Wanderung von Le Gaschney (*Schiessrothalm*) zum Gipfel des Großen Hohneck. (Aufstieg ca. ↑200 m) Weiter auf dem Rundweg um den Kastelberg bis zur *Ferme-Auberge du Kastelberg* (Mittagspause). Zurück zum Col de Wormspel und Abstieg zum Lac de Schiessrothried. Von dort auf GR 531 nach Le Gaschney. (⚡-Strecke ca. 14 km, Abstieg ca. ↓300 m, Kategorie mittelschwer. (Fahrtstrecke  20 km).

Donnerstag, 03.10.: Fahrt nach Eguisheim. Wanderung auf dem Drei-Burgen-Weg zu den „*Drei Exen*“ (Trois Châteaux: Wahlenburg, Dagsburg und Weckmund). Zurück über Husseren-les-Châteaux, vorbei an den Ruinen des ehemaligen Klosters Marbach bei Voegtlinshoffen und durch die Weinberge zum Ausgangspunkt. (Höhendifferenz ↑380 m, ⚡-Strecke 14 km). Tagesabschluss in Eguisheim. (Fahrtstrecke  45 km, ⚡-Strecke gesamt 15 km).

Freitag, 04.10.: Fahrt nach Ribeauvillé. Rundwanderung über die drei Burgruinen St.-Ulrich, Girsberg und Hohrappoltstein zum Kloster Notre-Dame de Dusenbach (Höhendifferenz ↑350 m, ⚡-Strecke 10 km, Kategorie mittelschwer). Die Wanderung kann individuell modifiziert werden (z. B. direkter Wanderweg *Maria Raydt* nach Notre-Dame de Dusenbach - Höhendifferenz ↑160 m, ⚡-Strecke 7 km, Kategorie leicht). Tagesabschluss in Riquewihir. (Fahrtstrecke  60 km).

Samstag, 05.10.: Fahrt auf der *Route des Crêtes* bis Le Tanet (Parkplatz „Dreieck“). Wanderung über den Col du Calvaire zum Lac Blanc (⚡-Strecke 6 km, höhenparallel entlang der Kammlinie). Zurück entlang der glazial angelegten Karmulden des Lac Noir, Lac des Truites und Lac Vert (⚡-Strecke 8 km, Höhendifferenz ↑250 m). (Fahrtstrecke  50 km, ⚡-Strecke gesamt 15 km).

Sonntag, 06.10.: Fahrt über Turckheim nach Ammerschwihir. Wanderung durch die Weinberge zur Passhöhe *La Chapelle Flieger*. Weiter auf dem Albert-Schweitzer-Wanderweg nach Kaysersberg, dem Geburtsort Albert Schweitzers (⚡-Strecke 7 km, Kategorie leicht, Höhendifferenz ↑220 m). Besuch des Albert-Schweitzer-Museums. Nach der Mittagspause zurück nach Ammerschwihir (⚡-Strecke 3 km, Kategorie leicht) und Rückfahrt nach Marburg. (Fahrtstrecke  ca.400 km).

Für Anmeldungen bitte das beiliegende Formular verwenden!

*** Sämtliche Angaben vorbehaltlich Programm- und Preisänderungen!**

Hinweise auf evtl. weitere Exkursionen im Programm des SS 2019

Hinweis: Prof. Dr. Chr. Opp führt, gemeinsam mit Dr. Groll und Prof. Dr. Lehne (Darmstadt), voraussichtlich vom 09.09. bis 04.10.2019 eine studentische Exkursion "Ost-Australien und das Rote Zentrum" durch. Falls Plätze durch Studierende nicht belegt werden, können auch externe Interessierte teilnehmen. Es handelt sich um eine Exkursion mit 4W-Leihautos auf Selbstfahrerbasis. Die An- bzw. Abreise nach Brisbane erfolgt individuell. Nähere Informationen bei Prof. Dr. Opp.